

II.

Was die Jahreszeiten bringen.

A. Der Frühling.

74. Zuchhe!

1. Wie ist doch die Erde so schön, so schön!
Das wissen die Vögelein:
Sie heben ihr leicht Gefieder
Und singen so fröhliche Lieder
In den blauen Himmel hinein.
2. Wie ist doch die Erde so schön, so schön!
Das wissen die Flüß' und Seen:
Sie malen in klarem Spiegel
Die Gärten und Städt' und Hügel
Und die Wolken, die drüber gehn!
3. Und Sänger und Maler wissen es,
Und es wissen's viel andere Leut'!
Und wer's nicht malt, der singt es,
Und wer's nicht singt, dem klingt es
In dem Herzen vor lauter Freud'!

Robert Reinid.

75. Dann bin ich guter Dinge.

1. Wenn sich der Kudud hören läßt,
Das ist für mich ein wahres Fest,
Dann bin ich guter Dinge,
Ich tanze, sing' und springe.
Der Kudud zeigt es deutlich an,
Der Frühling, der Frühling kommt heran.
O Kudud, lieber Kudud du,
Wie hör' ich dir so gerne zu!